

Regelkunde & Schiedsrichterdiskussionen

Beitrag von „baby brotherhood“ vom 2. März 2019, 23:44

[Zitat von CFP](#)

Ganz einfach.

Wäre das Foul außerhalb, wäre das eine zwingende Gelbe Karte (im Englischen läuft das unter "going in the box").

Ist das Foul innerhalb und es gibt Strafstoß, so reduziert sich die persönliche Strafe bei ballorientierten Fußvergehen (so wie hier) um eins. Aus Rot wird Gelb, aus Gelb wird nichts. Was einen Meter vor dem Strafraum zwingend Gelb ist, ist innerhalb kein Gelb.

Die Farbe der Karte bleibt lediglich bestehen, wenn es aufgrund des Fouls selbst (sprich z. B. brutales Foul (Rot) oder ein heftiges Trikotzerren über 10 Meter (Gelb)) notwendig ist. Bei aussichtsreichem Angriff bzw. offensichtlicher Torchance reduziert sich das Strafmaß.

wo kann man das nachlesen. Mein Vater -selbst Schiri bis 4. liga - hat von der Regel noch nie gehört. Er sagt das liegt im Ermessen.